

Tagungs-Programm

Workshop-Beschreibungen

Workshop 1

Hilfen für Kinder und Jugendliche aus alkoholbelasteten Familien

(Miriam Röth-de Koning, Poki Königshof)

Workshop 2

Frühe Bindung stärken = Bindungs- und Feinfühligkeitstraining - Kompetenzen stärken durch positive verstärkende Rückmeldungen und wertschätzende Haltung

(Frauke Heuer und Brigitte Ohm, Erziehungsberatungsstelle vom Landkreis Hildesheim)

Workshop 3

Kinder psychisch kranker Eltern stabilisieren – psychoedukative Angebote

(Anja Thürnau mit Studierenden der HAWK Hildesheim)

Workshop 4

Probleme der Großen – großes Thema für die Kleinen - Wie wirkt sich das Kommunikationsverhalten der Eltern auf die Kinder aus?

(Nina Bobe, Kea Projekt Hildesheim,)

Workshop 5

Filmvortrag „Wo bist du? Kinder psychiatriererfahrener Eltern im Fokus“

Tagungs-Infos

Datum:

Mittwoch, den 21.02.2018, 10:00 - 16:00 Uhr

Ort:

Kreishaus Hildesheim, Großer Sitzungssaal
Bischof-Janssen-Str. 31, 31134 Hildesheim

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

www.nifbe.de

Veranstalter:



Landkreis Hildesheim

Anja Thürnau
Bischof-Janssen-Str. 31
31134 Hildesheim
05121-309-5692
anja.thuernau@landkreishildesheim.de

in Kooperation mit

nifbe Niedersächsisches Institut
für frühkindliche Bildung und Entwicklung

Regionale Transferstelle SüdOst

Osterstr.52
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 296069 3
E-Mail: suedost@nifbe.de

www.nifbe.de

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

„Kleine Drahtseilakrobaten“

- Kinder psychisch kranker Eltern in
KiTa und Tagespflege stärken -



Fachtagung 21.02.2018



nifbe Niedersächsisches Institut
für frühkindliche Bildung und Entwicklung

Kleine Drahtseilakrobaten Kinder psychisch kranker Eltern in KiTa und Tagespflege

Bei Eltern mit unverarbeiteten traumatischen Erfahrungen wie z.B. Vernachlässigung, emotionale Misshandlung, Gewalt und sexueller Missbrauch in den frühen Lebensphasen kommt es zu einer nachhaltigen Beeinträchtigung ihrer Beziehungsfähigkeit. Hinzu treten Störungen der Affektregulation, der Mentalisierung und der Identitätsbildung. Sie sind daher nicht in der Lage, die Bindungsentwicklung ihrer Kinder durch ein ausreichend einfühlsames und responsives Verhalten zu fördern. Durch ihre Tendenz zu Stress- und Kontaktvermeidung ist ihre Kooperationsfähigkeit mit den Helfersystemen beeinträchtigt.

Die Gehirnarchitektur des Menschen und damit auch seine Persönlichkeit werden durch die optischen, emotionalen und kognitiven Abbildungen zwischenmenschlicher Interaktionen geformt. Das die Entwicklung organisierende Prinzip ist die Qualität der frühen Bindungserfahrungen.

Anhaltende psychosoziale Mangelserfahrungen in den ersten beiden Lebensjahren führen bei den Kindern zu ängstlichem Rückzug mit stark eingeschränkter Exploration. Die Folgen sind sprachliche, motorische, emotionale und kognitive Entwicklungsstörungen, Aufmerksamkeitsdefizitsyndrome und Auffälligkeiten im Sozialverhalten. Die herausfordernden und dysfunktionalen, aber ebenso entwicklungslogischen Überlebensstrategien der Kinder werden auch in den zuständigen Betreuungs- und Bildungseinrichtungen „reinszeniert“ und können langfristig nur durch ein konsequent bindungssensibles Fürsorgeverhalten der Bezugspersonen verändert werden.

Tagungs-Infos

Auf der Fachtagung stehen in einem Eröffnungsvortrag von Dr. Michael Hipp und in fünf praxisorientierten Workshops einerseits die Entstehungsbedingungen der traumatischen Störungen im familiären Kontext und andererseits die Prinzipien und Methoden eines bindungskompetenten und stärkenden Umgangs mit den betroffenen Kindern im Fokus.

Die Fachtagung findet in Kooperation zwischen dem Landkreis Hildesheim und dem Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung (nifbe) statt. Sie richtet sich an Pädagogische Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege sowie an andere Fachkräfte aus dem Feld der frühkindlichen Bildung und Entwicklung.

Der Eintritt ist frei. Die Teilnahme wird bescheinigt.

Eine **Online-Anmeldung** ist auf dem nifbe-Portal unter diesem Link möglich. Bei Überbuchung der Veranstaltung haben Pädagogische Fachkräfte aus dem Landkreis Hildesheim ein Vorrecht zur Teilnahme!

Hinweis:

Auf der Veranstaltung werden Film- und Fotoaufnahmen gemacht. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie Ihre Zustimmung dazu.

Tagungs-Programm

ab 9:30 Uhr	„Come together“
10:00 – 10:15 Uhr	Begrüßung
10:15 – 12:30 Uhr	Hauptvortrag Präventive Begleitung von Kindern aus psychisch belasteten Familien in Kita & Kindertagespflege - Bindung ermöglichen und Kinderschutz sicherstellen (Prof. Dr. Michael Hipp, Arzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie; Leiter des Sozialpsychiatrischen Dienstes Hilden, Kreisgesundheitsamt Mettmann)
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause Büchertisch
13:30 – 15:00 Uhr	Workshopphase
15:00 - 15:15 Uhr	Kaffeepause Büchertisch
15:15 – 16:00 Uhr	Plenum: Berichte aus den Workshops, Möglichkeit zur Diskussion
16:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

